HYTORC

The World's Most Trusted Industrial Bolting Systems

LITHIUM SERIES® II Elektrisches Drehmomentwerkzeug

Betriebshandbuch

333 Route 17 N.
Mahwah, NJ 07430
USA

800-FOR-HYTORC
(800-367-4986)
201-512-9500

hytorc.com

ÜBER DIESES DOKUMENT

ÜBERSETZTE ANWEISUNGEN

Dieses Dokument gilt für die elektrischen Drehmomentwerkzeuge der LITHIUM SERIES® II, Modellbezeichnungen wie folgt:

Modell: LST
Konfigurationen: 0700, 1200, 2000, 3000, 5000
Option: U für USB-Version, falls angegeben
Benutzerdefinierte Optionen: -zzzz, falls angegeben

Hinweis. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. HYTORC übernimmt keinerlei Garantie in Bezug auf dieses Material, darunter die stillschweigenden Garantien der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. HYTORC haftet nicht für in diesem Dokument enthaltene Fehler bzw. Neben- oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials. Der Endverbraucher bzw. Reparaturtechniker sollte sich vergewissern, dass ihm die aktuellste Version des Handbuchs für die in diesem Dokument beschriebenen Geräte vorliegt und er damit vertraut ist.

Eingeschränkte Rechte. Die Verwendung und Vervielfältigung der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen ist auf den Käufer, Endverbraucher oder lizenzierten HYTORC Vertreter beschränkt. Es wird empfohlen, dass eine ordnungsgemäße Schulung für die in diesem Handbuch beschriebenen Geräte durch einen von HYTORC autorisierten Schulungsbeauftragten für jede Person durchgeführt wird, die die in diesem Dokument beschriebenen Geräte bedient oder repariert. Die Änderung oder Offenlegung durch eine andere. Agentur oder einen anderen Vertreter ist strengstens verboten.

Produktänderungen. HYTORC VERBIETET AUSNAHMSLOS die Änderung eines in diesem Handbuch aufgeführten Produkts durch einen Endverbraucher. Sollte eine Anwendung eine Änderung des Werkzeugs oder des Standardzubehörs erfordern, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen HYTORC Vertreter, damit dieser Unterstützung für alle erforderlichen Änderungen einholen kann.

LITHIUM SERIES® II ist eine eingetragene Marke von HYTORC.

Copyright © 2019 HYTORC Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung, Anpassung oder Übersetzung ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist verboten, es sei denn, dies ist gemäß Urheberrechtsgesetzen zulässig.

Garantie. Das **LITHIUM SERIES® II** Werkzeug hat eine beschränkte Garantie von einem Jahr. Jedes Werkzeug wird vor Verlassen des Werkes getestet und ist garantiert frei von Verarbeitungs- und Materialfehlern. HYTORC repariert oder ersetzt für ein (1) Jahr ab Kaufdatum kostenlos jedes Werkzeug, das sich nach Prüfung als fehlerhaft in Verarbeitung oder Material erweist. Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Reparaturen entstehen, die von nicht autorisierten Reparaturstellen durchgeführt oder versucht wurden. Die in diesem Dokument beschriebenen Reparatur- und Ersatzmaßnahmen gelten ausschließlich. HYTORC haftet unter keinen Umständen für Neben-, Sonder- oder Folgeschäden, einschließlich Gewinnverlust. Diese Garantie gilt ausschließlich und ersetzt alle anderen schriftlichen oder mündlichen Garantien oder Bedingungen, die ausdrücklich oder stillschweigend für die Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck oder Gebrauch gelten. Diese Garantie räumt Ihnen spezifische Rechtsansprüche ein. Sie können zusätzlich weitere Rechte haben, die je nach Bundesstaat oder Gebiet variieren. In Bundesstaaten, die den Ausschluss stillschweigender Garantien oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zulassen, gelten die oben genannten Beschränkungen oder Ausschlüsse möglicherweise nicht für Sie. Falls Sie Fragen zur Garantie haben, wenden Sie sich an unseren Kundenservice unter 201-828-5270.

Regulierung/Zertifizierung. Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Richtlinien. Sein Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und (2) muss alle empfangenen Interferenzen annehmen, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário.

INHALT

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSINFORMATIONEN	1
2. WARTUNG	5
3. WERKZEUGBESCHREIBUNG	6
4. LADEN, TESTEN UND EINSETZEN DES AKKUS	7
5. UMGANG UND HANDHABUNG	9
6. FALLSCHUTZ	10
7. MONTIEREN DES SEITENGRIFFS	11
8. ARBEITSLICHT	12
9. EIN- UND AUSSCHALTEN DES WERKZEUGS	13
10. EINSTELLEN DES DREHMOMENTS	14
11. ÄNDERN DER RICHTUNG	15
12. ÄNDERN DER DREHZAHL	16
13. VERSCHRAUBEN MIT BUCHSE UND REAKTIONSARM	17
14. VERSCHRAUBEN MIT DER HYTORC UNTERLEGSCHEIBE	20
15. VERSCHRAUBEN MIT DER HYTORC MUTTER	23
ANHANG A - ZERTIFIZIERUNGEN	25
16. CHANGELOG	27

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSINFORMATIONEN

ACHTUNG! Lesen Sie alle mit dem ⚠ Symbol gekennzeichneten Sicherheitshinweise und alle Anweisungen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.

Der Begriff „Elektrowerkzeug" in den Sicherheitshinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) oder batteriebetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

A. SICHERHEIT DES ARBEITSBEREICHES

- **Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unübersichtliche oder dunkle Bereiche fördern das Unfallpotenzial.*
- **Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, z. B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.*
- **Halten Sie Kinder und umstehende Personen während des Betriebs von Elektrowerkzeugen fern.** *Ablenkungen können zu Kontrollverlust führen.*

B. ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- **Die Stecker der Elektrowerkzeuge müssen für die jeweilige Steckdose geeignet sein. Der Stecker darf unter keinen Umständen modifiziert werden. Verwenden Sie geerdete Elektrowerkzeuge nicht mit Adaptersteckern.** *Originalstecker und entsprechende Steckdosen reduzieren das Stromschlagrisiko.*
- **Vermeiden Sie den Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken.**
  Falls Ihr Körper geerdet ist, besteht ein erhöhtes Stromschlagrisiko.
- **Setzen Sie Elektrowerkzeuge keinen Regen- oder Nässeeinflüssen aus.** *In ein Elektrowerkzeug eindringendes Wasser erhöht das Stromschlagrisiko.*
- **Verwenden Sie das Kabel nicht auf unsachgemäße Weise. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen oder Ziehen des Elektrowerkzeugs oder um es vom Netz zu trennen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen.** *Beschädigte oder verknotete Kabel erhöhen das Stromschlagrisiko.*
- **Falls Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel.** *Die Verwendung eines für den Außeneinsatz geeigneten Kabels reduziert das Stromschlagrisiko.*
- **Falls der Betrieb eines Elektrowerkzeugs an einem feuchten Ort unvermeidlich ist, verwenden Sie eine mit einem FI-Schutzschalter geschützte Stromversorgung.** *Die Verwendung eines FI-Schutzschalters reduziert das Stromschlagrisiko*

C. PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- **Bleiben Sie wachsam, handeln Sie bewusst und setzen Sie beim Betrieb von Elektrowerkzeugen gesunden Menschenverstand ein. Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht bei Müdigkeit oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Betrieb von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.*
- **Tragen Sie persönliche Schutzkleidung. Tragen Sie stets einen Augenschutz.** *Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, die unter geeigneten Bedingungen verwendet werden, reduzieren die Verletzungsgefahr.*
- **Vermeiden Sie unbeabsichtigtes Starten. Vergewissern Sie sich, dass sich der Schalter in der Aus-Position befindet, ehe Sie das Werkzeug an die Stromquelle und/oder den Akkupack anschließen, es in die Hand nehmen oder tragen.** *Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger auf dem Trigger oder das Anschließen von eingeschalteten Elektrowerkzeugen fördert Unfälle.*
- **Entfernen Sie alle Einstell- oder Schraubenschlüssel, ehe Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Schrauben- oder Einstellschlüssel, der noch immer an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs befestigt ist, kann zu Verletzungen führen.*
- **Überstrecken Sie sich während des Betriebs nicht. Achten Sie stets auf einen guten Stand und Gleichgewicht.** *So haben Sie in unerwarteten Situationen eine bessere Kontrolle über das Elektrowerkzeug.*
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung von beweglichen Teilen fern.**
  Lose sitzende Kleidung, Schmuck oder lange Haare können an beweglichen Teilen hängenbleiben.
- **Falls Vorrichtungen für den Anschluss von Entstaubungs- und Absauganlagen vorgesehen sind, stellen Sie sicher, dass diese angeschlossen und ordnungsgemäß verwendet werden.** *Das Absaugen von Staub kann staubbedingte Gefahren reduzieren.*
- **Werden Sie aufgrund Ihrer Vertrautheit mit Werkzeugen durch häufigen Gebrauch nicht nachlässig und ignorieren Sie nicht die Prinzipien der Werkzeugsicherheit.** *Eine fahrlässige Handlung kann innerhalb von Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.*

D. GEBRAUCH UND PFLEGE VON ELEKTROWERKZEUGEN

- **Wenden Sie beim Betrieb des Elektrowerkzeugs keine Gewalt an. Verwenden Sie das für Ihre Anwendung richtige Elektrowerkzeug.** *Das richtige Elektrowerkzeug erfüllt seine Aufgabe besser und sicherer mit der Geschwindigkeit, für die es entwickelt wurde.*
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, falls es über den Schalter nicht ein- und ausgeschaltet werden kann.** *Elektrowerkzeuge, die nicht über den Schalter kontrolliert werden können, sind gefährlich und müssen repariert werden.*
- **Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle und/oder entfernen Sie, sofern möglich, den Akkupack vom Elektrowerkzeug, ehe Sie Einstellungen vornehmen, Zubehör austauschen oder das Gerät an seinen Aufbewahrungsort zurücklegen.** *Derartige vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko, dass das Elektrowerkzeug versehentlich gestartet wird.*
- **Bewahren Sie ungenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und erlauben Sie Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, nicht, das Elektrowerkzeug zu bedienen.** *In den Händen ungeschulter Benutzer stellen Elektrowerkzeuge eine Gefahr dar.*
- **Warten Sie Elektrowerkzeuge und Zubehörteile. Prüfen Sie die Ausrichtung oder Verbindung von beweglichen Teilen, eventuelle Bruchstellen sowie alle sonstigen Zustände, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen können. Falls das Elektrowerkzeug beschädigt ist, lassen Sie es vor der Verwendung reparieren.** *Viele Unfälle werden durch unzureichend gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.*
- **Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verhaken nicht so schnell und sind leichter in der Handhabung.*
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge, Zubehör und Werkzeugbits usw. in Einklang mit dieser Anleitung und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten.** *Die Verwendung von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann gefährlich sein.*
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber, öl- und fettfrei.** *Rutschige Griffe und Griffflächen erschweren eine sichere Handhabung und die Kontrolle über das Werkzeug in unerwarteten Situationen.*

E. GEBRAUCH UND PFLEGE VON AKKUWERKZEUGEN

- **Laden Sie das Gerät nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät auf.** *Ein für eine Art von Akkupack geeignetes Ladegerät stellt bei Verwendung mit einem anderen Akkupack eine Brandgefahr dar.*
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit speziell dafür vorgesehenen Akkupacks.** *Die Verwendung von nicht speziell dafür vorgesehenen Akkupacks stellt eine Verletzungs- und Brandgefahr dar.*
- **Ist der Akkupack nicht in Gebrauch, halten Sie ihn von anderen Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder sonstigen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung von einem Pol zum anderen herstellen können.** *Ein Kurzschluss der Batteriepole kann zu Verbrennungen oder Brand führen.*
- **Unter unsachgemäßen Bedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt. Bei versehentlichem Kontakt spülen Sie mit Wasser. Kommt Flüssigkeit mit den Augen in Berührung, suchen Sie zusätzlich einen Arzt auf.** *Aus dem Akku austretende Flüssigkeit kann zu Reizungen oder Verbrennungen führen.*
- **Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten Akkupacks oder Werkzeuge.** *Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten zeigen, das zu Brand, Explosion oder Verletzung führen kann.*
- **Setzen Sie Akkupacks oder Werkzeuge niemals Feuer oder übermäßigen Temperaturen aus.** *Brandeinwirkung oder Temperaturen über 130 °C können zu einer Explosion führen.*
- **Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie den Akkupack oder das Werkzeug nicht außerhalb des in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichs.** *Unsachgemäßes Laden oder Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs können die Batterie beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.*

F. WARTUNG

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einer qualifizierten Fachkraft mit ausschließlich identischen Ersatzteilen warten.** *So stellen Sie die weitere Sicherheit des Elektrowerkzeugs sicher.*
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkupacks.** *Die Wartung von Akkupacks sollte nur vom Hersteller oder von autorisierten Dienstleistern durchgeführt werden.*

G. WICHTIGE WERKZEUGPFLEGE UND HANDHABUNG

- **Überprüfen Sie alle Werkzeugkomponenten, sobald sie aus dem Versandbehälter entnommen werden.** Werden Schäden an einem Bauteil festgestellt, wenden Sie sich umgehend an den Spediteur. Verwenden Sie das Werkzeug nicht.
- **Das Modifizieren von Werkzeug oder Werkzeugzubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie.**
- **Überprüfen Sie das Werkzeug vor jedem Gebrauch.** Lassen Sie offensichtlich abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzen.
- **Bewahren Sie das Werkzeug und Werkzeugzubehör bei Nichtgebrauch in der mit dem Werkzeug gelieferten Kunststoffbox auf.** Lagern Sie das Gerät und die Akkus nicht in einer Umgebung außerhalb des folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereichs: -20–50 °C, 5–95 % relative Umgebungsluftfeuchtigkeit.

H. WICHTIGE ANWEISUNGEN FÜR DEN AKKUPACK

- **Verbrennen Sie den Akkupack nicht, auch nicht wenn er stark beschädigt oder völlig abgenutzt ist.** Der Akkupack kann im Feuer explodieren. Beim Verbrennen von Lithium-Ionen-Akkus entstehen giftige Dämpfe und Materialien.
- **Laden oder betreiben Sie den Akku nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, z. B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** Das Einsetzen oder Herausnehmen des Akkus aus dem Ladegerät kann Staub oder Dämpfe entzünden.
- **Der Inhalt der geöffneten Batteriezellen kann zu Atemwegsreizungen führen.** Sorgen Sie für frische Luft. Falls die Symptome anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.

ACHTUNG

Verbrennungsgefahr. Batterieflüssigkeit kann brennbar sein, wenn sie Funken oder Flammen ausgesetzt ist.

ACHTUNG

Versuchen Sie unter keinen Umständen, den Akkupack zu öffnen. Ist das Akkupackgehäuse beschädigt oder hat Risse, setzen Sie es nicht in das Ladegerät oder Werkzeug ein. Zerquetschen oder beschädigen Sie den Akkupack nicht und lassen Sie ich nicht fallen. Verwenden Sie keinen Akkupack oder kein Ladegerät, das einem heftigen Stoß ausgesetzt war, fallen gelassen, überfahren oder in irgendeiner Weise beschädigt wurde (z. B. mit einem Nagel durchbohrt, mit einem Hammer getroffen, getreten). Beschädigte Akkupacks sollten zur Wiederverwertung an eine autorisierte HYTORC Wartungsstelle zurückgeschickt werden.

ACHTUNG

Die Gefahrgutvorschriften des amerikanischen Verkehrsministeriums verbieten den Transport von Batterien im Handel oder in Flugzeugen (d. h. in Koffern und im Handgepäck). Achten Sie beim Transport einzelner Batterien darauf, dass die Batteriepole geschützt und gut von Materialien isoliert sind, die sie berühren und einen Kurzschluss verursachen könnten. Für alle anderen Fragen zum Transport von LI-ION-Batterien wenden Sie sich an Ihren Transportunternehmer.

I. IMPORTANT BATTERY CHARGER SAFETY INSTRUCTIONS

- **Lesen Sie vor der Verwendung des Ladegeräts alle Anweisungen und Warnhinweise auf dem Ladegerät, dem Akkupack und dem Produkt, das den Akkupack verwendet.**
- **Versuchen Sie NICHT, den Akkupack mit anderen Ladegeräten als dem in diesem Handbuch zu laden.** Das Ladegerät und der Akkupack sind speziell für die Verwendung miteinander entwickelt.
- **Diese Ladegeräte sind ausschließlich für die Verwendung mit den zu den LITHIUM SERIES Werkzeugen gehörigen Akkus bestimmt, wie in diesem Handbuch beschrieben.** Unsachgemäße Verwendung kann zu Brand oder Stromschlag führen.
- **Setzen Sie das Ladegerät nicht Regen oder Schnee aus.**
- **Um das Ladegerät zu trennen, halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie ihn ab.** Trennen Sie das Ladegerät nicht durch Ziehen am Kabel ab.
- **Achten Sie darauf, dass das Kabel so platziert ist, dass man nicht darauftritt, darüber stolpert oder es anderweitig beschädigt oder überbeansprucht.**
- **Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, es sei denn, es ist unbedingt erforderlich.**
- **Aus Sicherheitsgründen muss ein Verlängerungskabel einen ausreichenden Kabelquerschnitt (AWG) aufweisen.** Im Allgemeinen gilt: je größer der Drahtdurchmesser, desto größer ist die Kapazität des Kabels.
- **Blockieren Sie keine Lüftungsschlitze am Netzteil des Ladegeräts.**
- **Um das Ladegerät zu reinigen, ziehen Sie zunächst den Netzstecker ab und wischen Sie es dann mit einem trockenen Tuch ab.**

ACHTUNG

Verbrennungsgefahr. Batterieflüssigkeit kann brennbar sein, wenn sie Funken oder Flammen ausgesetzt ist.

ACHTUNG

Verbrennungsgefahr. Laden Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos nur Werkzeugakkus auf. Sonstige Arten von Batterien können platzen und Verletzungen und Schäden verursachen.

ACHTUNG

Unter bestimmten Bedingungen kann das Ladegerät, wenn es an das Stromnetz angeschlossen ist, durch Fremdkörper kurzgeschlossen werden. Leitfähige Fremdstoffe wie Stahlwolle, Aluminiumfolie oder Anhaftungen von Metallpartikeln sollten von Hohlräumen des Ladegeräts ferngehalten werden. Trennen Sie das Ladegerät stets vom Stromnetz, wenn sich kein Akkupack darin befindet. Ziehen Sie das Ladegerät ab, ehe Sie mit der Reinigung beginnen.

J. EMISSIONS

- **Die nach EN 62841-1 I.2 gemessene Schallemission stellt sich wie folgt dar:**
  - Der A-bewertete Schalldruckpegel L_{pA} erreicht max. 70 dB(A).
  - Der A-bewertete Schalldruckpegel L_{WA} = 80,9 dB(A) und die Unsicherheit K_{WA} = 3 dB(A)
- **Tragen Sie einen Gehörschutz, sofern die Arbeitsbedingungen dies erfordern.**
- **Der nach EN 62841-1 I.3 gemessene Schwingungsgesamtwert und die Unsicherheit stellen sich wie folgt dar:**
  - Schwingungsgesamtwert erreicht max. 2,5 m/s^2.
- **Der angegebene Schwingungsgesamtwert wurde nach einem Standardprüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich eines Werkzeugs mit einem anderen verwendet werden.**
- **Der angegebene Schwingungsgesamtwert kann zudem für eine vorläufige Expositionsbewertung verwendet werden.**
- **Die Schwingungsemission während der Verwendung des Werkzeugs kann je nach Einsatz vom angegebenen Gesamtwert abweichen.**
- **Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners, die auf einer Abschätzung der Exposition unter den tatsächlichen Einsatzbedingungen basieren (unter Berücksichtigung aller Teile des Betriebszyklus wie der Zeiten, in denen das Gerät ausgeschaltet ist und in denen es betriebsbereit ist, zusätzlich zur Triggerzeit)**

KOSTENLOSE DIENSTLEISTUNGEN

Mit dem Kauf dieser Geräte bietet HYTORC umfassenden Support, einschließlich der folgenden kostenlosen Dienstleistungen:

- Sicherheitsschulung für den Benutzer nach Erhalt der Ware
- Halbjährliche Schulung zur Benutzersicherheit auf Anfrage
- Jährliches Sicherheitsseminar nach Vereinbarung
- Leihwerkzeuge bei Produktversagen innerhalb von 24 Stunden
- Beratung/Seminar über Drehmomente/Spannungen
- Halbtägige Erstbetreuung
- Anwenderschulung für Erstmieter
- Garantiereparaturen inklusive Rückfracht
- Jährliche Produktinspektion auf Anfrage
- Produktvorführungen
- 12 Monate bedingungslose Garantie
- Aktualisierungen während der Lebensdauer des Werkzeugs zur Verbesserung von Sicherheit, Haltbarkeit und Funktion

(Die oben genannten Leistungen verursachen keine Anfahrtsgebühren.)

REPARATUREN

- Alle Reparaturen werden für 6 Monate garantiert.
- Alle Reparaturen unterliegen den Arbeits- und Teilekosten gemäß der offiziellen HYTORC Preisliste.
- Alle Reparaturen werden getestet und kalibriert, um höchste Qualität zu gewährleisten.
- Alle Garantiereparaturen sind kostenlos, einschließlich Rückfracht.

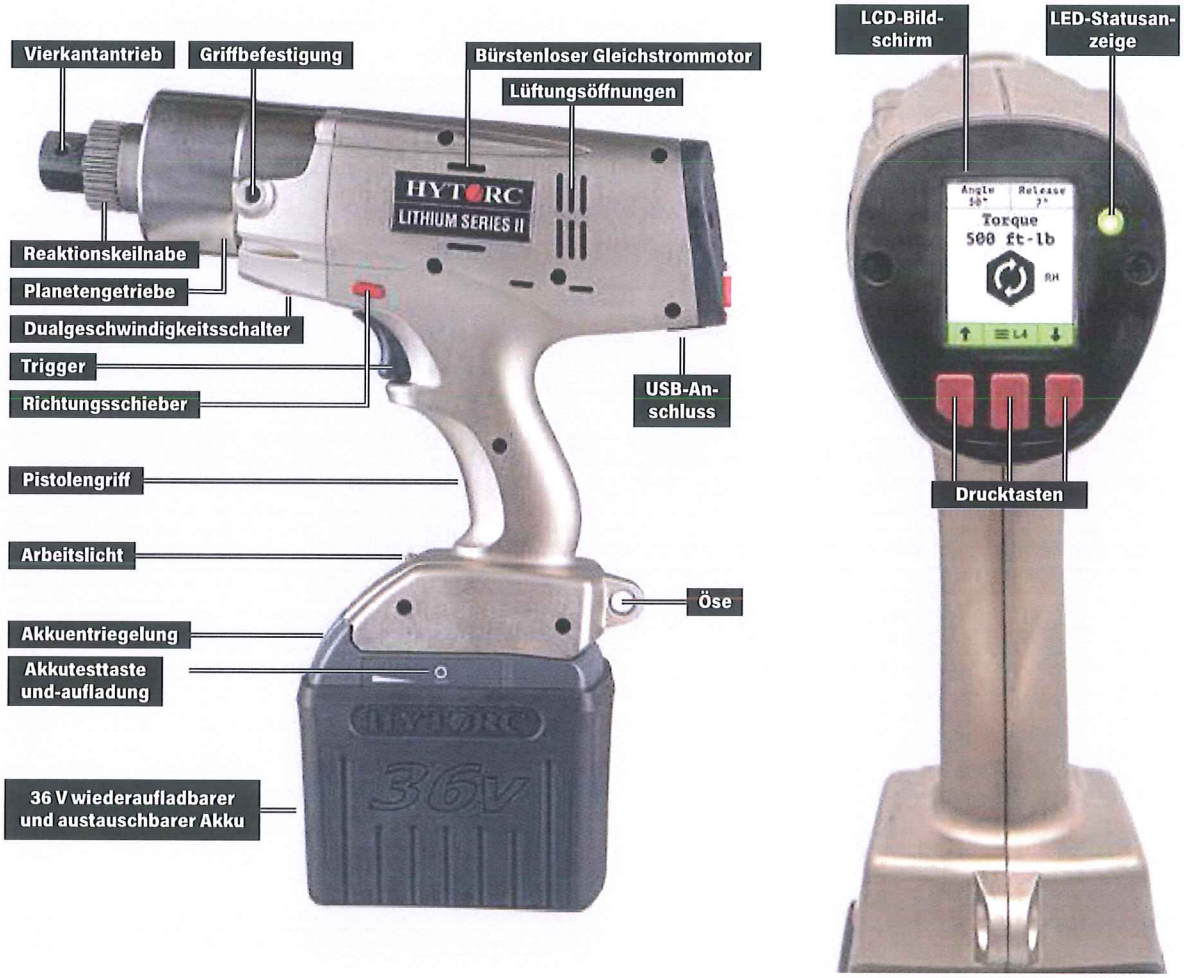
MIETWERKZEUGE

- 100 % aller bezahlten Mieten werden als Rabatt auf jeden Neukauf im selben Kalenderjahr gewährt.
- Anwenderschulungen für Erstmieter sind kostenlos.
- Mietwerkzeuge sind garantiert leistungsfähig und unterliegen der kostenlosen HYTORC Leihwerkzeugrichtlinie.

HILFE

- Falls Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an Ihren HYTORC Vertreter vor Ort oder rufen Sie uns an unter 1-800-FOR-HYTORC (1-800-367-4986). Besuchen Sie uns auf HYTORC.com.

3. WERKZEUGBESCHREIBUNG



Das **LITHIUM SERIES® II** Werkzeug ist das elektrische Drehmomentwerkzeug der nächsten Generation mit bedeutenden Fortschritten, die zu einer höheren Lebensdauer, erweiterter Funktionalität und intuitiver Bedienbarkeit führen. Der neue bürstenlose 36-V-Gleichstrommotor hat eine mehr als 5-fach längere Lebensdauer als sein Vorgänger. Das Werkzeug verfügt über die TorcSense™-Technologie, die das Drehmoment direkt misst und so wiederholgenaue Ergebnisse liefert. Die nun serienmäßige Bluetooth-Funktechnologie macht Datenerfassung und Firmware-Upgrades einfacher denn je. Das Werkzeug ist in einem Vollaluminiumgehäuse verpackt, das die Haltbarkeit für industrielle Anwendungen deutlich verbessert. Die Benutzeroberfläche wurde von Grund auf neu gestaltet, um einen intuitiven Zugriff auf alle softwaregesteuerten Verschraubungsfunktionen über das hochauflösende Display und das Bedienfeld mit Drucktasten zu ermöglichen. Ausgestattet mit dem bewährten 36-Volt-Akkusystem liefert das Gerät nachhaltige Leistung auch bei härtesten Einsätzen mit einer Kapazität von bis zu 6700 Nm. Dieses Werkzeug bietet Flexibilität für verschiedene Konfigurationen, einschließlich konventioneller Buchsen und Reaktionsarme, der HYTORC Unterlegscheibe sowie der präzisen mechanischen Spannung mit der HYTORC Mutter.

4. LADEN, TESTEN UND EINSETZEN DES AKKUS

AUFLADEN DES AKKUS

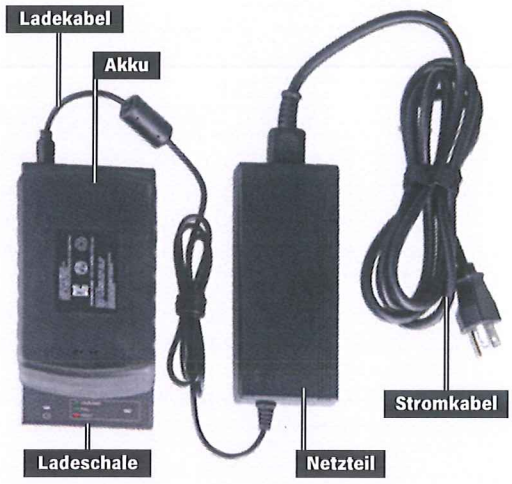
- Das LITHIUM SERIES® II Werkzeug wird mit dem HYTORC Akkuladegerät (Modell: A000791) und zwei 36-V-Langzeitakkus (Modell: P002036-1) geliefert.
- Überprüfen Sie vor dem Laden eines Akkus die lokale Spannungsversorgung, um die Funktionsfähigkeit des Ladegeräts sicherzustellen. In der Regel beträgt sie 110 oder 220 Volt Wechselspannung.
- Betreiben Sie das Ladegerät nur zwischen 0 und 40 °C und 10–90 % relativer Luftfeuchtigkeit (kein Kondensat).
- Schließen Sie die Ladeschale an das Stromnetz an.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine geerdete Netzsteckdose.
- Schließen Sie bei Bedarf die Steckeradapter an die lokale Steckdose an.
- Setzen Sie den Akku ein, indem Sie ihn in das Ladegerät schieben und verriegeln.
- Der 36-Volt-Akku ist in ca. 90 Minuten vollständig geladen.

LADE-/FEHLERANZEIGE

- NETZANZEIGE ist grün, wenn das Ladegerät an die Steckdose angeschlossen ist.
- LADE-/FEHLERANZEIGE blinkt grün, solange der Akku lädt.
- LADE-/FEHLERANZEIGE leuchtet grün, sobald der Akku vollständig geladen ist.
- LADE-/FEHLERANZEIGE blinkt rot für Batteriefehler/lädt nicht.

AUFBEWAHREN DES AKKUS

- Lagern Sie den Akku und das Ladegerät nur unter den folgenden Umgebungsbedingungen:
- -20–50 °C, 5–95 % relative Umgebungsluftfeuchtigkeit.



AKKUTEST

Der Lithium-Ionen-Akku hat eine lange Lebensdauer und treibt das Gerät mit voller Drehzahl an, bis der Akku leer ist. Auf diese Weise kommt es während des Betriebs nicht zu einem allmählichen Leistungsabfall.

- Für den Dauereinsatz sollten Sie einen oder mehrere Ersatzakkus laden, während das Gerät in Gebrauch ist. Bei Bedarf tauschen Sie einfach den Akku im Ladegerät mit dem im Werkzeug.
- Akkus können ohne nennenswerten Kapazitätsverlust hunderte Male aufgeladen werden.
- Drücken Sie die TEST-Taste an der Seite des Akkus und die LEDs zeigen die ungefähre Restlaufzeit an.

1 LED EIN < 25 % Restladung
2 LEDs EIN < 50 % Restladung
3 LEDs EIN < 75 % Restladung
4 LEDs EIN < 100 % Restladung

EINSETZEN DES AKKUS

Der Akku lässt sich leicht in den Werkzeugkörper schieben und rastet ein.

- Drücken Sie die Entriegelungstaste am Akku und schieben Sie den Akkupack vom Ladegerät.
- Richten Sie den Boden des Werkzeugs mit den Schienen in der Batterie aus und schieben Sie den Akkupack fest in den Griff, bis er hör- oder sichtbar einrastet).
- Um den Akkupack aus dem Werkzeug zu entnehmen, drücken Sie die Entriegelungstaste am Akku und ziehen Sie den Akkupack aus dem Werkzeug heraus.

HINWEIS: Entfernen Sie bei Nichtgebrauch den Akku aus dem Geraet.

WIEDERVERWERTEN DES AKKUS

Das RBRC-(Rechargeable Battery Recycling Corporation)-Siegel auf dem Lithium-Ionen-Akku (oder Akkupack) zeigt an, dass die Kosten für die Wiederverwertung des Akkus (oder Akkupacks) am Ende seiner Nutzungsdauer bereits von HYTORC getragen wurden. Die RBRC hat in den USA in Zusammenarbeit mit HYTORC und weiteren Akkunutzern Programme eingerichtet, um die Sammlung verbrauchter Lithium-Ionen-Akkus zu erleichtern. Tragen Sie zum Schutz unserer Umwelt und zur Schonung natürlicher Ressourcen bei, indem Sie den verbrauchten Lithium-Ionen-Akku zur Wiederverwertung an eine autorisierte HYTORC Wartungsstelle zurückgeben. Oder wenden Sie sich an Ihren örtlichen Wertstoffhof für Informationen darüber, wo Sie den verbrauchten Akku abgeben können. RBRC ist ein eingetragenes Warenzeichen der Rechargeable Battery Recycling Corporation.

PRÜFEN UND KALIBRIEREN VON WERKZEUGEN

- Überprüfen Sie alle Komponenten. Melden Sie Anzeichen von Schäden und verwenden Sie das Gerät nicht.
- Überprüfen Sie das Werkzeug vor jedem Gebrauch. Reparieren oder ersetzen Sie offensichtlich abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Die Wartung muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Die Modifizierung von Komponenten führt zum Erlöschen der Garantie.
- Überprüfen Sie das Kalibrierdatum am Werkzeug. HYTORC empfiehlt eine jährliche Werkzeugrekalibrierung.
- Falls seit der letzten Kalibrierung mehr als ein Jahr vergangen ist, wenden Sie sich für eine Rekalibrierung an HYTORC.
- Bewahren Sie bei Nichtgebrauch alle Werkzeugkomponenten im Kunststoffkoffer auf.
- Bewahren Sie alle Anweisungen und Kalibrierberichte im Aufbewahrungskoffer auf.

UMWELTVERTRÄGLICHKEIT

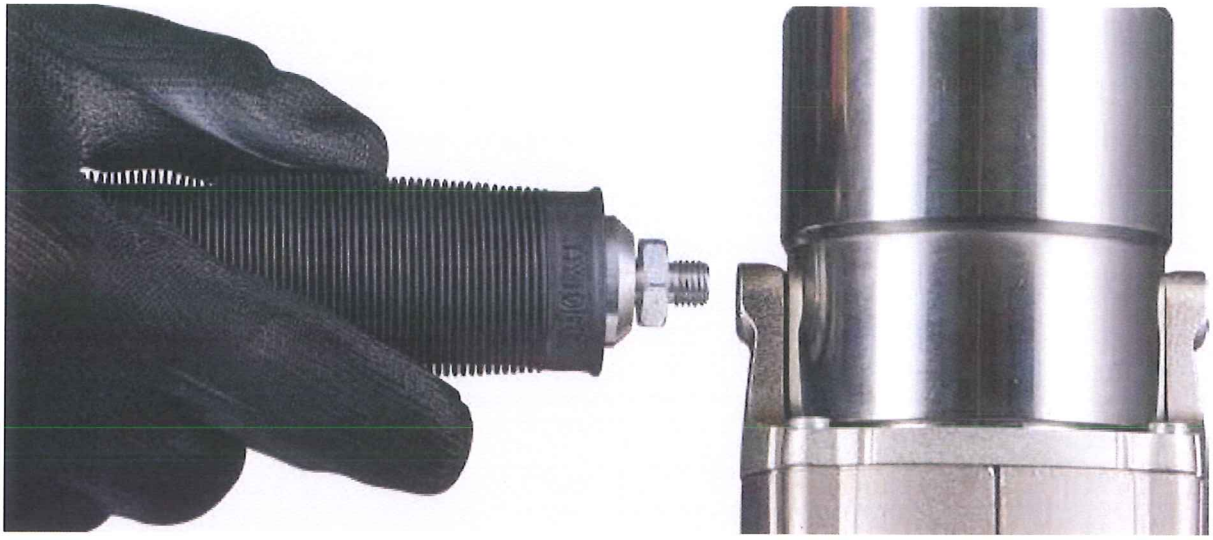
Das LITHIUM SERIES II Werkzeug ist ein robustes Industriewerkzeug mit Elektromotor und elektronischer Steuerung. Beachten Sie die folgenden Richtlinien, um einen zuverlässigen Langzeitbetrieb zu gewährleisten.

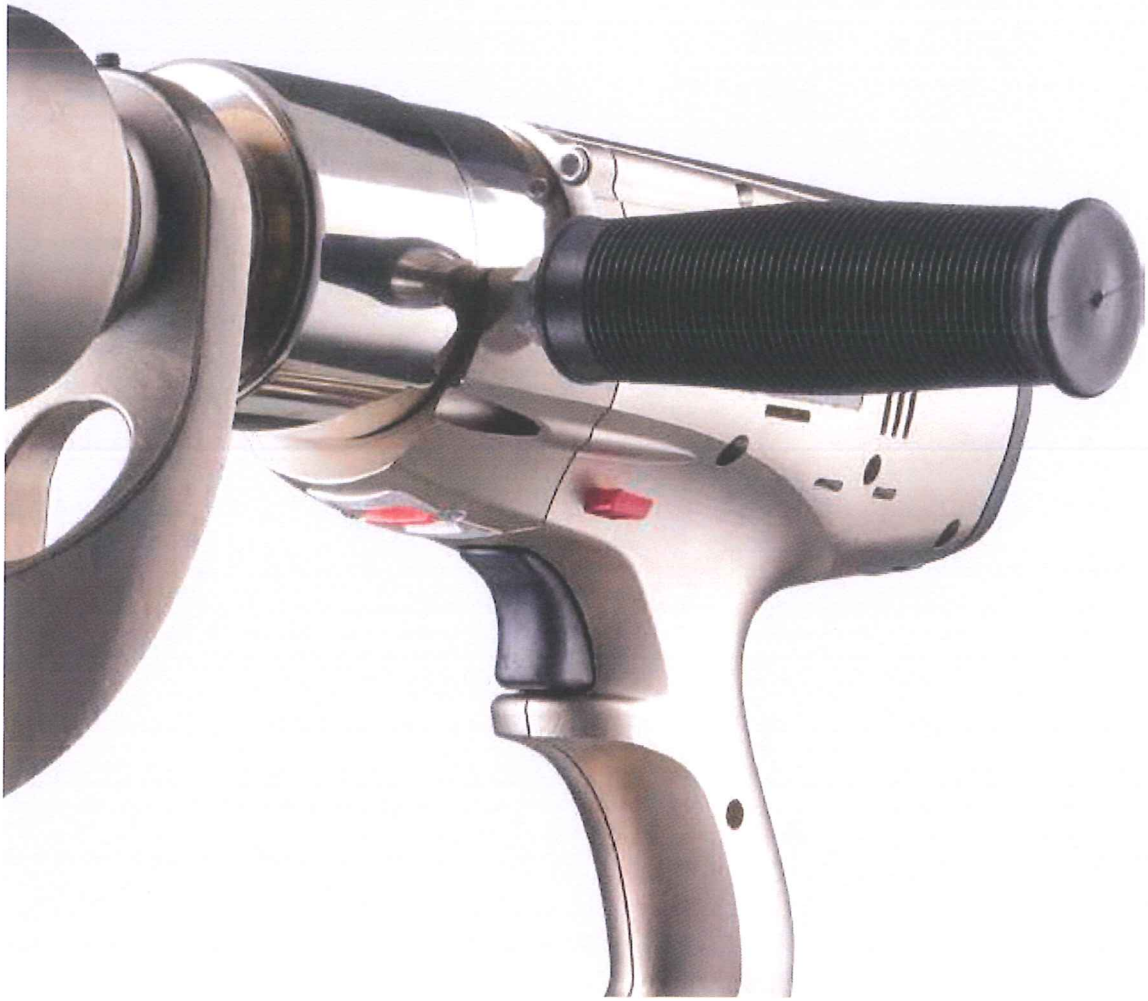
- Das Werkzeug hält leichten Spritzern stand, sollte jedoch nicht in Wasser getaucht bzw. Dauerregen oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Der Betriebstemperaturbereich des Werkzeugs liegt bei -20–60 °C.
- Alle Lüftungsöffnungen sollten frei von Staub, Schmutz und Ablagerungen gehalten werden, damit die internen Lüfter den Luftstrom aufrechterhalten können, um den Motor und die Elektronik innerhalb der Temperaturgrenzen zu halten. Setzen Sie das Werkzeug keiner extremen Staubentwicklung aus, die die Lüftungsöffnungen verstopfen würde, und decken Sie die Lüftungsöffnungen nicht mit der Hand ab.
- Das Werkzeug und die elektronischen Komponenten sind nicht für explosionsgefährdete Umgebungen oder Bereiche mit brennbaren chemischen Stoffen zertifiziert oder zugelassen.

SICHERN DES WERKZEUGS

Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bzw. Normen, um das Werkzeug vor dem Herunterfallen zu schützen. Die vorhandene Öse eignet sich für die meisten Standard-Schlaufenbänder.

7. MONTIEREN DES SEITENGRIFFS





Der Seitengriff wird entweder rechts oder links in das Lagergehäuse geschraubt und nur mit der Hand angezogen.

8. ARBEITSLICHT

Ein Arbeitslicht ist vorhanden, um die Sichtbarkeit, Sicherheit und Produktivität zu erhöhen. Die Einstellungen für das Arbeitslicht sind über das entsprechende Menü verfügbar.

9. EIN- UND AUSSCHALTEN DES WERKZEUGS

EINSCHALTEN

Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Rückseite des Bedienfeldes, um das Werkzeug einzuschalten. Während des Einschaltens wird für einige Sekunden das HYTORC Logo angezeigt. Ist das Werkzeug betriebsbereit, wird der Startbildschirm angezeigt.

AUSSCHALTEN

Drücken und halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden gedrückt, um das Werkzeug auszuschalten. Dies kann jederzeit von jedem Menü aus und in jedem Zustand des Werkzeugs erfolgen. Das Werkzeug speichert beim Ausschalten die aktuellen Einstellungen und ruft diese Einstellungen und Zugriffssicherheitsstufen beim erneuten Einschalten wieder auf.

ABSCHALTAUTOMATIK

Das Werkzeug schaltet sich nach 5 Minuten Inaktivität automatisch aus, um die Akkuladung zu schonen. Die Abschaltautomatik kann im Einstellungsmenü aktiviert oder deaktiviert werden.

10. EINSTELLEN DES DREHMOMENTS

Der Drehmomentwert wird zusammen mit Winkel, Lösen, Befestigungselementen und Zugangsebene auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Diese Parameter können über das in der Menüanleitung beschriebene Menüsystem eingestellt werden. Nur der Drehmomentwert kann über den Startbildschirm eingestellt werden.

ERHÖHEN DES DREHMOMENTS

Drücken Sie die linke Taste, die dem Aufwärts-Pfeil ↑ entspricht, um das Drehmoment zu erhöhen. Der Drehmomentwert erhöht sich in 1,3-Nm-Schritten bis zum Erreichen der maximalen kalibrierten Leistungsfähigkeit des Werkzeugs. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, erhöht oder verringert sich das Drehmoment in 13-Nm-Schritten.

VERRINGERN DES DREHMOMENTS

Drücken Sie die rechte Taste, die dem Aufwärts-Pfeil ↓ entspricht, um das Drehmoment zu verringern. Der Drehmomentwert verringert sich in 1,3-Nm-Schritten bis zum Erreichen der minimalen kalibrierten Leistungsfähigkeit des Werkzeugs.

HINWEIS: Unterhalb des minimalen kalibrierten Wertes geht das Werkzeug in den Snug-Modus über und kann so bei Bedarf mit niedrigeren Werten anziehen. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, erhöht oder verringert sich das Drehmoment in 13-Nm-Schritten.

ÄNDERN DER DREHMOMENTEINHEIT

Die Drehmomenteinheit kann in den Einstellungen geändert werden, um den Wert und die Einheit in ft-lbs, Nm, kgf-m und % anzuzeigen. Einzelheiten finden Sie in der Menüanleitung.

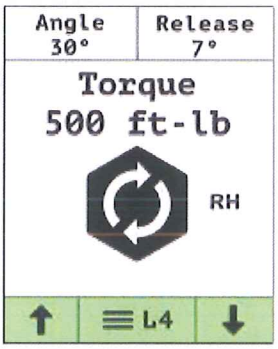
11. ÄNDERN DER RICHTUNG

Der LITHIUM SERIES® II Werkzeugantrieb verfügt sowohl über einen Rechtslauf (im Uhrzeigersinn) als auch einen Linkslauf (entgegen dem Uhrzeigersinn). Das Werkzeug ist grundsätzlich auf Rechtslauf eingestellt, da dies am häufigsten verwendet wird, kann jedoch leicht auf Linkslauf umgestellt werden.

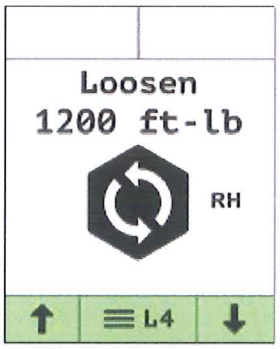
ÄNDERN DER RICHTUNG

Um die Laufrichtung zu ändern, drücken Sie den Richtungsschieber an der Seite des Werkzeugs. Der Bildschirm zeigt nun die entgegengesetzte Richtung an. Die Richtungspfeile in der Mitte des Bildschirms werden ebenfalls umgekehrt.

Drücken Sie den Richtungsschieber rechts, um anzuziehen (Drehmoment).



Drücken Sie den Richtungsschieber links, um zu lösen.



Das Beispiel zeigt die Richtungsänderung für rechtsgerichtete (rechte) Befestigungselemente. Der Richtungsschieber stellt automatisch die entsprechende Richtung für linksgerichtete Befestigungselemente, HYTORC Unterlegscheiben und auch die HYTORC Mutter ein.

LÖSEN

Die Richtungsänderung versetzt das Werkzeug in den Lösemodus, wobei der Drehmomentwert auf die maximale Leistungsfähigkeit des Werkzeugs eingestellt ist, um Muttern schnell zu lösen. Der Lösewert kann durch Drücken der rechten Taste, die dem Abwärts-Pfeil 🡻 entspricht, vom maximalen Drehmomentwert verringert werden. Der Lösewert kann über die Tasten links und rechts auf den gewünschten Wert eingestellt werden.

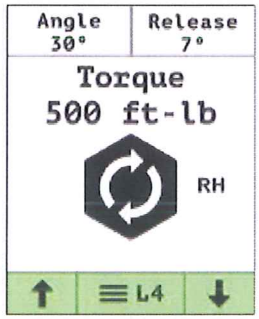
12. ÄNDERN DER DREHZAHL

Das LITHIUM SERIES® II Werkzeug bietet zwei Geschwindigkeiten: Drehmoment und Rundown. Die Rundown-Drehzahl erhöht die Geschwindigkeit auf die maximale Leistung des Werkzeugs, so dass der Benutzer die Mutter in Vorbereitung auf einen Drehmomentvorgang schnell anziehen kann.

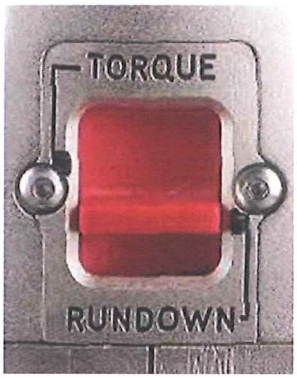
WECHSELN ZU RUNDOWN

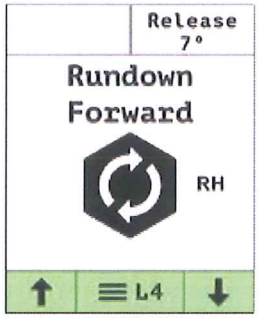
Drücken Sie den Drehzahlschalter nach unten, um in den Rundown-Modus zu wechseln. Bei dieser Drehzahl hat das Werkzeug ein Drehmoment, das bei der minimalen Leistungsfähigkeit bzw. etwa 5 % der maximalen Leistungsfähigkeit des Werkzeugs liegt.

Drücken Sie den Schalter für eine langsame Geschwindigkeit (Drehmoment) nach oben.

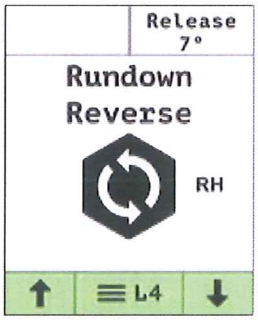


Drücken Sie den Schalter nach unten, um den schnellen Rundown-Modus einzustellen und die Muttern anzuziehen.





Wählen Sie im Rundown-Modus mit dem Richtungsschieber die Option Lösen, um die Muttern zu lösen.



13. VERSCHRAUBEN MIT BUCHSE UND REAKTIONSARM

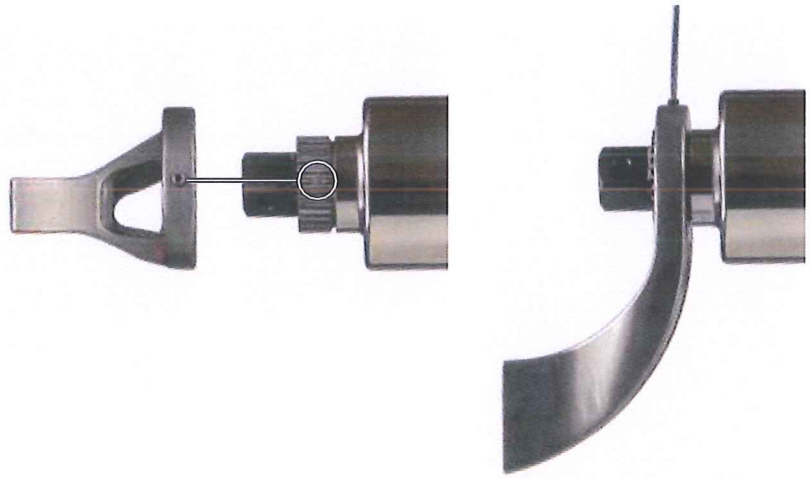
ACHTUNG

Falls Sie nicht prüfen, dass der Reaktionsarm vor dem Befestigen in direktem Kontakt mit einem unbeweglichen Gegenstand ist, kann dies zu schweren Verletzungen führen. Achten Sie zur Vermeidung von Verletzung darauf, dass sich beim Anziehen der Mutter kein Teil Ihres Körpers im Weg des Reaktionsarms befindet.

Das LITHIUM SERIES® II Werkzeug ist durch die integrierten Buchsen und Reaktionsarme auf konventionelles Drehmoment ausgelegt.

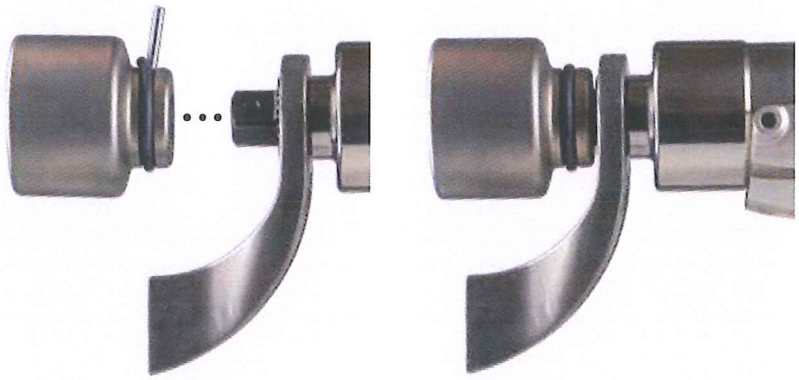
INSTALLIEREN DES REAKTIONSARMS

- Schieben Sie den Reaktionsarm auf den Antrieb, während Sie die Schraube mit der Kerbung auf der Keilnabe ausrichten.
- Ziehen Sie die Feststellschraube an, um den Reaktionsarm zu befestigen.
- Prüfen Sie durch Manipulieren, dass der Reaktionsarm fest sitzt.
- Modifizieren Sie niemals einen Reaktionsarm, da dies zu Verletzungen oder Schäden am Werkzeug führen kann.



INSTALLIEREN DER BUCHSE

- Vergewissern Sie sich, dass der O-Ring auf der Buchse montiert ist. Setzen Sie den Stift teilweise in die Buchse ein.
- Schieben Sie die Buchse auf den Antrieb und richten Sie die Stiftöffnung in der Buchse mit der Öffnung im Vierkantantrieb aus.
- Drücken Sie den Stift so durch die Buchse und den Vierkantantrieb, dass er bündig an der Buchse anliegt.
- Schieben Sie den O-Ring auf, um den Stift in Position zu halten.



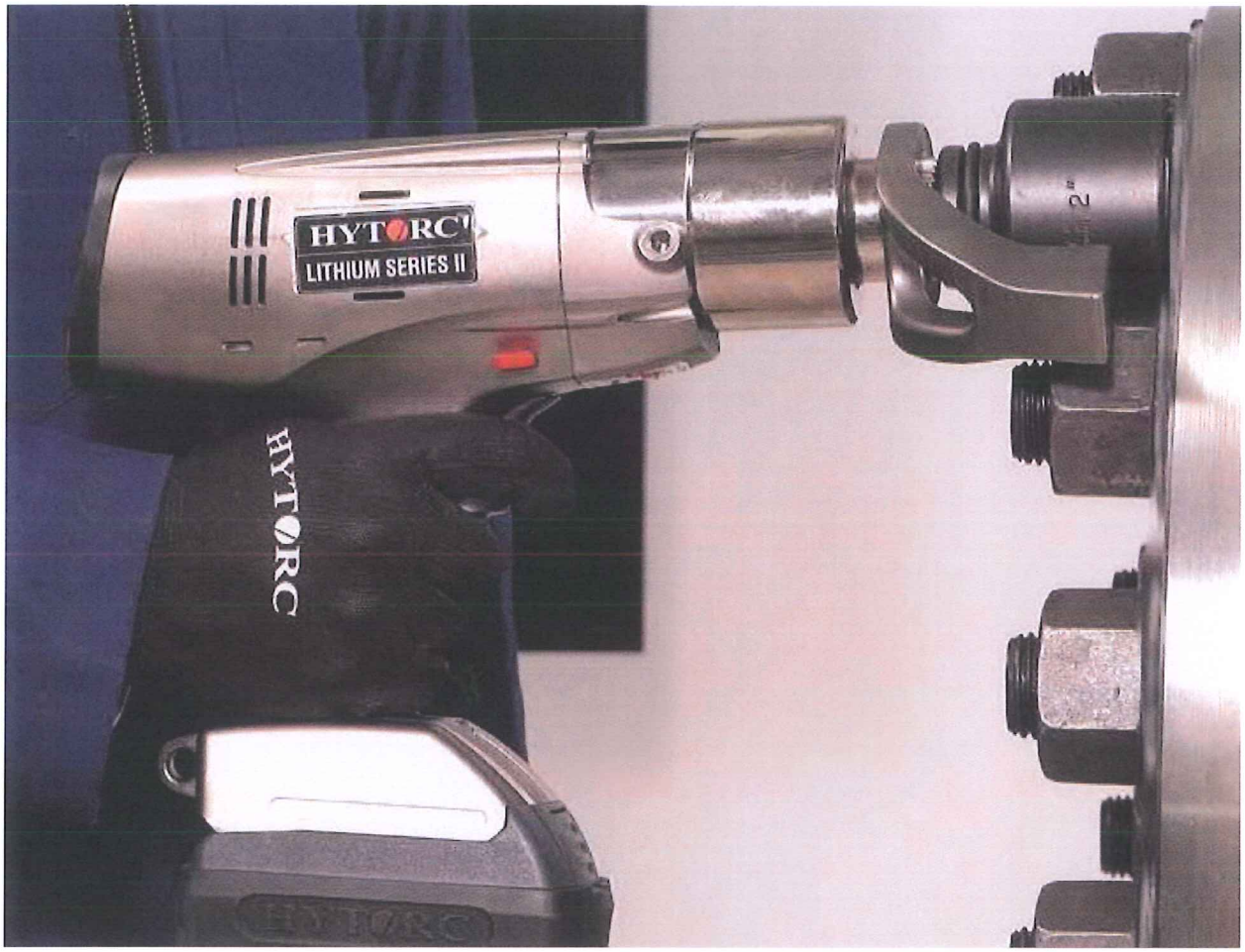
KONVENTIONELLE DREHMOMENTEINSTELLUNG

- Schalten Sie das Werkzeug ein.
- Wählen Sie das Befestigungselement – für herkömmliche Drehmomentanwendungen ist das Befestigungselement rechts- oder linksgerichtet.
- Stellen Sie bei Bedarf den Drehzahlschalter auf Rundown ein, positionieren Sie die Buchse auf der Mutter und betätigen Sie den Trigger, um die Mutter schnell anzuziehen, bis sie bündig am Flansch anliegt. Stellen Sie den Drehzahlschalter wieder auf Drehmoment, sobald alle Muttern am Flansch anliegen.
- Ehe Sie ein Drehmoment anwenden, verwenden Sie einen Gegenschlüssel, um zu verhindern, dass sich die Hintermutter während des Anziehens dreht.
- Setzen Sie die Buchse auf die Mutter und achten Sie darauf, dass die Mutter vollständig eingerastet ist.
- Achten Sie darauf, dass der Reaktionsarm fest an einem feststehenden Gegenstand anliegt, ehe Sie ein Drehmoment anwenden.

KONVENTIONELLES DREHMOMENTANZIEHEN

- Passen Sie die Einstellungen für Drehmoment, Winkel und Lösen an.
- Um den Drehmomentvorgang zu beginnen, drücken und halten Sie den Trigger, um das Drehmoment anzuwenden.
- Bei rechts- oder linksgerichteten Befestigungselementen wird eine Meldung angezeigt, dass der Benutzer eine zusätzliche Taste auf dem Bedienfeld drücken soll, dass er beide Hände vom Reaktionsarm fernhält.
- Sobald der Benutzer eine beliebige Taste drückt, dreht sich der Antrieb.
- Sobald das Werkzeug startet und sich der Reaktionsarm zu einer Reaktionsfläche bewegt und fest dagegen drückt, beginnt das Werkzeug, ein Drehmoment anzuwenden und die Mutter anzuziehen.
- Halten Sie den Trigger so lange gedrückt, bis das Werkzeug das gewünschte Drehmoment erreicht und stoppt.
- Wurde ein WINKEL angegeben, halten Sie den Trigger durchgehend gedrückt, während das Werkzeug stoppt und nach der Winkelverzögerung erneut startet.
- Wurde LÖSEN angegeben, halten Sie den Trigger durchgehend gedrückt, während das Werkzeug nach der Winkelverzögerung stoppt und erneut startet, um den Reaktionsarm von der Kontaktfläche zu lösen.
- Lassen Sie den Trigger los, nachdem das Werkzeug alle angegebenen Vorgänge ausgeführt hat.
- Während des Betriebs leuchtet die Statusleuchte gelb. War der Vorgang erfolgreich, leuchtet die Statusleuchte grün, falls nicht, leuchtet sie rot.
- Ist der PIEPER aktiviert, gibt das Werkzeug nach dem Vorgang einen akustischen Signalton aus.
- Entfernen Sie die Werkzeugbuchse von der Mutter.
- Wird das Drehmoment ohne Lösewinkel angewendet, kann das Werkzeug an der Mutter verkanten. Ist dies der Fall, stellen Sie das Werkzeug auf Lösen ein, um es zu lösen, und wiederholen Sie den Vorgang.

KONVENTIONELLES DREHMOMENTLÖSEN



- Das Werkzeug bietet die maximale Drehmomentkapazität in umgekehrter Richtung und hat eine leistungsstarke Ausbrechfunktion.
- Drücken Sie den Richtungsschieber, um in den Lösemodus zu wechseln.
- Bei Anwendung eines herkömmlichen Drehmoments verwenden Sie einen Gegenschlüssel, um ein Drehen der Hintermutter zu verhindern.
- Positionieren Sie das Werkzeug über der Mutter.
- Positionieren Sie den Reaktionsarm gegen eine feste Oberfläche.
- Ziehen und halten Sie den Trigger und eine beliebige Taste auf der Rückseite, um das Drehmoment zum Lösen der Mutter anzuwenden.
- Sobald das Werkzeug startet, bewegt sich der Reaktionsarm zur Reaktionsfläche und drückt sich fest gegen sie. Das Werkzeug beginnt dann, ein Drehmoment anzuwenden, um die Mutter zu lösen.
- Während des Betriebs leuchtet die Statusleuchte gelb. War der Vorgang erfolgreich, leuchtet die Statusleuchte grün, falls nicht, leuchtet sie rot.
- Entfernen Sie den Werkzeugaufsatz von der Mutter.

14. VERSCHRAUBEN MIT DER HYTORC UNTERLEGSCHEIBE

INSTALLIEREN DES HYTORC UNTERLEGSCHEIBENAUFSATZES

- Das LITHIUM SERIES® II Werkzeug ist einfach zu konfigurieren, um Schrauben anzuziehen, bei denen die HYTORC Unterlegscheibe verwendet wird.
- Wählen Sie einen HYTORC Unterlegscheibensaufsatz in einer geeigneten Größe aus.
- Schieben Sie den Unterlegscheibensaufsatz auf den Vierkantantrieb und die Keilnabe, während Sie die Fingerschraube mit der Kerbung auf der Keilnabe ausrichten.
- Ziehen Sie zur Sicherung des Aufsatzes die Fingerschraube an.
- Bei längerem Gebrauch wird empfohlen, den Aufsatz mit einem Stift an den Vierkantantrieb zu befestigen.
- Prüfen Sie durch Manipulieren, dass der Aufsatz fest sitzt.

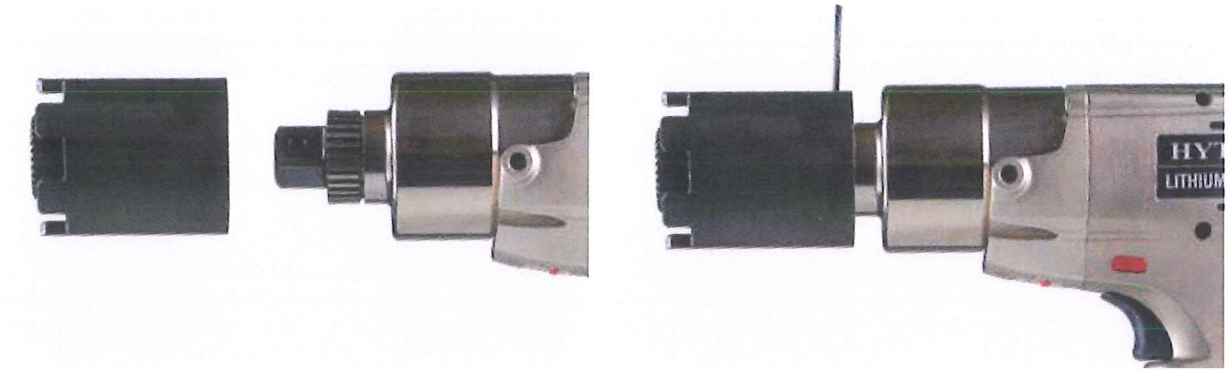
ANZIEHEN MIT DEM HYTORC UNTERLEGSCHEIBENSAUFSATZ

- Anziehen mit dem HYTORC Unterlegscheibensaufsatz
- Schalten Sie das Werkzeug ein, wählen Sie das gewünschte Drehmoment, den Winkel und den Lösewert.
- Stellen Sie das Befestigungselement auf HYTORC UNTERLEGSCHEIBE ein.
- Stellen Sie bei Bedarf den Drehzahlschalter auf RUNDOWN und ziehen Sie schnell die Muttern an, bis sie bündig am Flansch anliegen. Stellen Sie den Drehzahlschalter nach dem Vorgang wieder auf Drehmoment.
- Positionieren Sie das Werkzeug auf der Mutter und der HYTORC Reaktionsscheibe.
- Halten Sie den Trigger so lange gedrückt, bis das Werkzeug das gewünschte Drehmoment erreicht und stoppt.
- Wurde ein WINKEL angegeben, halten Sie den Trigger durchgehend gedrückt, während das Werkzeug stoppt und nach der Winkelverzögerung erneut startet.
- Wurde LÖSEN angegeben, halten Sie den Trigger durchgehend gedrückt, während das Werkzeug stoppt und nach der Winkelverzögerung erneut startet.
- Lassen Sie den Trigger los, nachdem das Werkzeug alle angegebenen Vorgänge ausgeführt hat.
- Während des Betriebs leuchtet die Statusleuchte gelb. War der Vorgang erfolgreich, leuchtet die Statusleuchte grün, falls nicht, leuchtet sie rot.
- Ist der PIEPER aktiviert, gibt das Werkzeug nach dem Vorgang einen akustischen Signalton aus.
- Entfernen Sie die Werkzeugbuchse von der Mutter.
- Wird das Drehmoment ohne Lösewinkel angewendet, kann das Werkzeug an der Mutter verkanten. Ist dies der Fall, stellen Sie das Werkzeug auf Lösen ein, um es zu lösen, und wiederholen Sie den Vorgang.

LÖSEN MIT DEM HYTORC UNTERLEGSCHEIBENSAUFSATZ

- Das Werkzeug bietet die maximale Drehmomentkapazität in umgekehrter Richtung und hat eine leistungsstarke Ausbrechfunktion.
- Drücken Sie den Richtungsschieber, um in den Lösemodus zu wechseln.
- Positionieren Sie den Aufsatz über der Mutter und der HYTORC Reaktionsscheibe, halten Sie den Trigger gedrückt und beginnen Sie mit dem Anwenden des Drehmoments.
- Während des Betriebs leuchtet die Statusleuchte gelb. War der Vorgang erfolgreich, leuchtet die Statusleuchte grün, falls nicht, leuchtet sie rot.
- Entfernen Sie den Werkzeugaufsatz von der Mutter.

INSTALLIEREN DES HYTORC MUTTERAUFSATZES



- Das LITHIUM SERIES® II Werkzeug ist einfach zu konfigurieren, um die HYTORC Mutter anzuziehen.
- Wählen Sie einen HYTORC Mutteraufsatz in einer geeigneten Größe aus.
- Schieben Sie den Mutteraufsatz auf den Vierkantantrieb und die Keilnabe, während Sie die Feststellschraube mit der Kerbung auf der Keilnabe ausrichten.
- Stecken Sie den Aufsatz auf den Vierkantantrieb, um ihn am Werkzeug zu befestigen.
- Ziehen Sie zur Sicherung des Mutteraufsatzes die Feststellschraube an.
- Prüfen Sie durch Manipulieren, dass der Mutteraufsatz fest sitzt.

ANZIEHEN DER HYTORC MUTTER

HINWEIS: Die Innenhülse der HYTORC Mutter wird gegen den Uhrzeigersinn angezogen (Linksgewinde).

- Schalten Sie das Werkzeug ein, wählen Sie mit den Auf- und Abwärts-Pfeiltasten das gewünschte Drehmoment aus und stellen Sie das Befestigungselement auf HYTORC Mutter ein.
- Positionieren Sie das Werkzeug über der Mutter.
- Halten Sie den Trigger so lange gedrückt, bis das Werkzeug das gewünschte Drehmoment erreicht und stoppt.
- Wurde ein LÖSEWINKEL angegeben, halten Sie den Trigger durchgehend gedrückt, während das Werkzeug erneut startet und nach Erreichen des Lösewinkels stoppt. Das Werkzeug kann nun von der Mutter gelöst werden.
- Lassen Sie den Trigger los, nachdem das Werkzeug alle angegebenen Vorgänge ausgeführt hat.
- Während des Betriebs leuchtet die Statusleuchte gelb. War der Vorgang erfolgreich, leuchtet die Statusleuchte grün, falls nicht, leuchtet sie rot.
- Ist der PIEPER aktiviert, gibt das Werkzeug nach dem Vorgang einen akustischen Signalton aus.
- Entfernen Sie den Werkzeugaufsatz von der Mutter.
- Wird das Drehmoment ohne Lösewinkel angewendet, kann das Werkzeug an der Mutter verkanten. Ist dies der Fall, stellen Sie das Werkzeug auf Lösen ein, um es zu lösen, und wiederholen Sie den Vorgang.

LÖSEN DER HYTORC MUTTER

- Das Werkzeug bietet die maximale Drehmomentkapazität in umgekehrter Richtung und hat eine leistungsstarke Ausbrechfunktion.
- Drücken Sie den Richtungsschieber, um in den Lösemodus zu wechseln.
- Zum Lösen einer HYTORC Mutter positionieren Sie den Aufsatz und halten Sie den Trigger gedrückt, bis sich die HYTORC Mutter gelöst.
- Während des Betriebs leuchtet die Statusleuchte gelb. War der Vorgang erfolgreich, leuchtet die Statusleuchte grün, falls nicht, leuchtet sie rot.
- Entfernen Sie den Werkzeugaufsatz von der Mutter.

KONFORMITÄTSZERTIFIKAT FÜR JAPAN

RCB Japan
Königswinkel 10
D-32825 Blomberg, Germany
Phone: +49 (0) 5235 9500-15
Fax: +49 (0) 5235 9500-10
www.phoenix-testlab.de

PHOENIX TESTLAB

Certificate

No. 15-113000

of
Technical Regulations Conformity
for
Specified Radio Equipment in Japan

PHOENIX TESTLAB GmbH, operating as a Registered Certification Body (RCB ID: 204) with respect to Japan, declares that the listed product complies with the Technical Regulations Conformity Certification of Specified Radio Equipment (ordinance of MPT N°. 37, 1981), Article 2, Paragraph 1, Item 19, Item 19-3, Item 19-3-2

Product description	**Multi Radio Module**
Trademark	**ODIN-W2**
Model name	**ODIN-W260; ODIN-W262**
Family name	**ODIN-W2**
Serial No.	–
Software Release No.	–
Type of emissions	F1D/G1D/G1D
Frequency and power	802.11b: 2412~2472 MHz; 13 ch; 3.00 mW/MHz 802.11g: 2412~2472 MHz; 13 ch; 8.00 mW/MHz 802.11n (HT20): 2412~2472 MHz; 13 ch; 8.00 mW/MHz BT: 2402~2480 MHz; 79 ch; 0.15 mW/MHz (FHSS/ GSFK) BT: 2402~2480 MHz; 79 ch; 0.06 mW/MHz (FHSS/ π/4-DQPSK) BT: 2402~2480 MHz; 79 ch; 0.06 mW/MHz (FHSS/ 8DPSK) BT BLE: 2402~2480 MHz; 40 ch; 2.70 mW (GFSK) 802.11a: 5150~5320 MHz; 8 ch; 2.00 mW/MHz 802.11n (HT20): 5180~5320 MHz; 8 ch; 2.00 mW/MHz 802.11a: 5500~5700 MHz; 11 ch; 2.00 mW/MHz 802.11n (HT20): 5500~5700 MHz; 11 ch; 2.00 mW/MHz
Manufacturer	Elektronics International GmbH
Address	Filesacher Strasse 3
City	A-9330 Althofen
Country	Austria

This certificate is granted to:

Certificate holder	**u-blox Malmö AB**
Address	**Östra Varvsgatan 4, 5 tr**
City	**Malmö SE-211 75**
Country	**Sweden**

This certificate has 2 annexes.

Blomberg, 3. Nov. 2015
Place, Date

PHOENIX TESTLAB GMBH
32825 BLOMBERG
Signature, Stamp

KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG FÜR SINGAPUR

Complies with
IMDA Standards
DA108339

16. CHANGELOG

07/09/2019 - Back cover updated. For future-proofing all global locations have been removed from the back cover in favor of our HYTORC universe map.
07/31/2019 - French, Korean, and Spanish translations uploaded.
08/21/2019 - Multiple updates:

- The following text has been added for page 8 "NOTE: When not in use, remove the battery pack from the tool."
- Certificate of Conformance for Singapore added

09/04/2019 - FCC statement updated.